

Arboldswiler



Dorfblatt

Ausgabe Dezember 2022



Gemeinderat und Gemeindeangestellte wünschen Ihnen, liebe Einwohner und Einwohnerinnen, eine schöne, ruhige, erholsame und besinnliche Weihnachtszeit.

Aktuelles aus den Amtsstuben

Beschlüsse Einwohnergemeindeversammlung vom 12. Dezember 2022

1) Protokoll der 1. Einwohnergemeindeversammlung vom 13. Juni 2022

://: Das Protokoll der 1. Einwohnergemeindeversammlung 2022 vom 13. Juni 2022 wird einstimmig genehmigt.

2) Änderung Personalreglement; Gemeinderatspauschalen

://: Die Einwohnergemeindeversammlung genehmigt die Änderung des Personalreglements §54 Abs. 1 lit. a bis c per 1. Januar 2023 betr. Anpassung der jährlichen Gemeinderatspauschalen einstimmig.

3) Budget 2023

://: a. Die Steuerfüsse 2023 und die Gebühren werden einstimmig genehmigt. b. Das Budget der Einwohnergemeindeversammlung bestehend aus der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung wird einstimmig angenommen.

4) Einbürgerung von Andreas und Martina Rieck

://: a. Die Einwohnergemeindeversammlung spricht sich einstimmig dafür aus, Andreas und Martina Rieck einzubürgern. b. Die Versammlung setzt die Einbürgerungsgebühr der Gemeinde einstimmig auf gesamthaft CHF 1'000.00 fest.

Ein Kommen und Gehen...

Zuzug

- Jeremy Räuftlin, Winkel 4
- Mihai Birsan, Hinderdorf 20

Herzlich willkommen (zurück) in Arboldswil.

Todesfälle

Am 29. November 2022 starb Walter Frey-Vogt im Alter von 89 Jahren in seinem Zuhause.

Am 7. Dezember 2022 starb Rosmarie Ruch im Alter von 80 Jahren im Alters- und Pflegeheim Frenkenbündten.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung entbieten den Angehörigen ihr herzliches Beileid und wünschen den Familien in dieser schweren Zeit viel Kraft.

Schalterstunden Weihnachtsferien

Der Schalter der Gemeindeverwaltung ist während den Weihnachtsferien am

Donnerstag, 29.12.2022 und Donnerstag, 05.01.2023 von 09.00—11.30 Uhr geöffnet.

Bei einem Todesfall erreichen Sie Debora Schaafsma unter der Nummer 079 906 29 46. Bei dringenden Anliegen erreichen Sie Gemeindepräsident Johannes Sutter unter 079 339 88 33 zu jeder Zeit.

Abfall- und Veranstaltungskalender

Mit diesem Dorfblatt erhalten Sie den Abfallkalender und den Veranstaltungskalender (Stand Dezember 2022) für das Jahr 2023. Ein Hinweis dazu: Der Kehricht (Abfallsäcke) wird bei den markierten Punkten gesammelt und abtransportiert. Das Papier und der Karton hingegen dürfen am Strassenrand vor dem Haus deponiert werden. Danke für die Kenntnisnahme.

Nünichlingler

Am 24. Dezember 2022 marschieren unsere traditionellen Nünichlingler wieder durchs Dorf. Wir schätzen es sehr, dass diese uralte Tradition in der heutigen Zeit noch immer von den Dorfbewohnern geschätzt und aktiv betrieben wird.

Wir bitten die Dorfbevölkerung, alle privaten Beleuchtungen von 21.00-

22.00 Uhr auszuschalten. Wir danken recht herzlich für Ihr Entgegenkommen und freuen uns auf zahlreiches Erscheinen entlang der Marschroute.

Die Besammlung ist beim Gemeindehaus und die Route führt durchs Uerderdorf via Chilchacher und Hinderdorf zum Dorfplatz und dann zum „Schangi“.

Ein riesengrosses Dankeschön

Auch in diesem Jahr hat eine Einwohnerin aus Arboldswil das gesamte Abstimmungsmaterial ohne Entschädigung eingepackt. Einige Kommissionsmitglieder verzichteten ebenfalls auf ihr Sitzungsgeld. Ein grosser Dank gilt ebenfalls den fleissigen Wichtelmännchen und Wichtelfrauen, die im geheimen auch mal einen Besen zur Hand nehmen, um z.B. das Laub aufzuwischen, wenn ein Anlass stattfindet etc. Wir wissen, von diesen Wichteln gibt es ganz viele im Dorf, die immer mal wieder ihre Hilfsbereitschaft im Hintergrund ausüben. Wir bedanken uns herzlich bei der Stimmmaterialeinpackerin und den Kommissionsmitgliedern und den geheimen Wichteln.

Ein grosser Dank gilt weiter allen, die im vergangenen Jahr für die Gemeinde eingestanden sind und egal in welcher Form etwas zum Dorfleben beigetragen haben. **Vielen lieben Dank für Ihre Grosszügigkeit und wertvolle Hilfsbereitschaft zu Gunsten unserer Dorfes. Wir schätzen das sehr.**

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Unser Aussendienstmitarbeiter Marco Häfelfinger sammelt die sauber abgeschmückten Bäume am Montag, **9. Januar 2023**, ab 08.00 Uhr kosten-

Aktuelles aus den Amtsstuben

los an den Kehrachtsammelpätzen ein. Bitte stellen Sie die Bäume rechtzeitig an die genannte Stelle. Vielen Dank.

Geschenkideen zu Weihnachten

Arboldswiler Dorfblatt: Schenken Sie Ihren auswärtigen Verwandten und Bekannten ein Abo für das Arboldswiler Dorfblatt. Das Jahresabo kostet CHF 40.00 und kann bei der Gemeindeverwaltung bestellt werden.

Weingläser: Weingläser mit dem Arboldswiler Wappen können während den Schalterstunden auf der Gemeindeverwaltung zum Preis von CHF 5.00 pro Glas gekauft werden.

Heimatkundebuch: Unsere Heimatkunde kann im Dorfladen für CHF 40.00 gekauft werden. Warum überraschen Sie nicht einen ehemaligen Einwohner, Bekannten oder Verwandten?

Arboldswiler Film „Weisch no“: Unser Dorffilm kann ebenfalls im Dorfladen für CHF 15.00 bezogen werden.

Winterdienst

Wir machen darauf aufmerksam, dass Fahrzeuge (auch im Winter) **nicht auf öffentlichen Strassen und Plätzen parkiert werden dürfen. Der Winterdienst darf nicht behindert werden.** Für Schäden übernimmt die Gemeinde keine Haftung. Sollte an exponierten Stellen gesalzen werden müssen, melden Sie dies bitte unserem Aussendienstmitarbeiter Marco Häfelfinger (Tel. 079 239 33 52). Besten Dank.

Schlittelweg

Falls die Schneeverhältnisse im kommenden Winter es zulassen, wird der Höchiweg wieder als Schlittelweg bezeichnet. Die Gemeindestrasse wird nur gesalzen und gesplittet, wenn dies aus Sicherheitsgründen notwendig ist. Die Benutzerinnen und Benutzer der Strasse werden gebeten, besondere Vorsicht walten zu lassen.

Ackerbaustellenleiter gesucht

Die Gemeinde Arboldswil sucht per 1.1. 2023 einen neuen Ackerbaustellenleiter. Gemäss den gesetzlichen Bestimmungen sind wir verpflichtet, diese Stelle auszuschreiben.

Interessenten melden sich bitte bis zum 6. Januar 2022 auf der Gemeindeverwaltung.

Wir danken auch an dieser Stelle Willi Waldner nochmals recht herzlich für seinen jahrelangen Einsatz.

Vorfahren

Gerne möchten wir uns an diese Stelle nochmals recht herzlich bei Rémy Suter bedanken. In den vielen vergangenen Dorfblättern hat er uns die Stammtafeln zur Verfügung gestellt - eine wunderbare Erinnerung an unsere Vorfahren. Danke Rémy.

Strolchenwerk? Selbstverantwortung!

Der Gemeinderat hat in letzter Zeit vermehrt mit teilweise vorsätzlichem Vandalismus rund um die Hofmet-Schüüre, um die Schulanlage und im MZH-Gebäude zu tun. Konkret wurden unter anderem Bewegungsmelder und Lampen als Zielscheiben ins Visier genommen. Selbst vor der frisch verputzten Wand des Aussengeräterumes machte das Strolchenwerk nicht Halt, wurde diese doch als Torwand drangsaliiert - dies notabene in den noch nicht ausgetrockneten neuen Abrieb -, so dass diese Fehlstellen nicht mehr ausgebessert werden

konnten.

Den Gemeinderäten ist es ein Anliegen, in unserem Dorf nicht als «Dorfpolizisten» amten zu müssen. Vielmehr setzen wir auf die Eigenverantwortung der Kinder/Jugendlichen und die Aufsichtspflicht der Erziehungsberechtigten. Wir sind hier auf dem Land. Stellt man fehlbares Verhalten fest, darf den kleinen Sachbeschädigern durchaus mitgeteilt werden, dass Beschädigungen an fremdem Eigentum keine Glanzleistung darstellt, sondern dummer Schabernack ist, welcher letztlich mit Steuer-

geldern der Allgemeinheit wieder in Stand gestellt werden muss.

Wenn der Schreibende einen Wunsch zu Weihnachten hat, dann dieser, dass diese infantilen Strolchereien ihr Ende finden, es sei zu verdanken!

An dieser Stelle wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins 2023.

Vize Gemeindepräsident
Benjamin Schweizer

Im Schatten des Waldes und des Lebens

Liebe Arboldswilerinnen
Liebe Arboldswiler

„Eusi Gmein het au äfang ä chli viel Chuchene.“ Diesen kurzen Kommentar liess mir Walter Frey anlässlich der Eröffnung der Hofmet-Schüüre und des Dorfladens (je mit kleiner Küche ausgestattet) zuteil werden. Um eine Viertelstunde später ein noch kürzeres und trockeneres „Dir heit das guet gmacht!“ nachzuschieben.

Dieses Lob durfte ich von jemandem empfangen, der in seinem Leben früh gelernt hat, was Arbeit heisst und ist. Die Eltern von Walter erwarben nämlich den Bauernbetrieb im Underdorf, als er zwei Jahre alt war. Doch die Mithilfe im elterlichen Betrieb führte nicht zu Verdross, sondern zum Besuch der landwirtschaftlichen Schule. Und zu grossem Interesse nicht nur an der Land-, sondern auch an der Waldwirtschaft. Beide Beschäftigungen waren Walter Frey bis ins hohe Alter vergönnt, sei es bei der Pflege seiner geliebten Kirschbäume oder beim Holzen im Wald.

Viel früher, 1960, durfte Walter sein Heidi ehelichen, woraus vier Kinder entsprossen. Der relativ kleine Bauernbetrieb reichte nicht aus, um die sechsköpfige Familie zu ernähren. Walter nahm deshalb zum Ende der 1960er-Jahre eine Stelle beim Kanton an, als Aufseher in der Strafanstalt Liestal. Später beschäftigte und betreute er im Forstbetrieb des Arxhofes ab der Spur geratene Jugendliche. Von 1983 bis zu seiner Pensionierung betätigte sich Walter schliesslich als Lastwagenchauffeur bei der Abteilung

Wasserbau des Tiefbauamtes. Zum Ausgleich betrieb Walter nebenher zusammen mit Heidi den Bauernbetrieb zuhause weiter, und auch die Waldarbeiten kamen nicht zu kurz.

Obschon an zentraler Lage im Dorf heimisch, war Walter beileibe keiner, der immer und mit jedem plaudern musste. Bisweilen wirkte er etwas ruhig und zurückhaltend. Seine Worte waren stets trefflich gewählt und aufs Wesentliche beschränkt. Wer indessen dem Eindruck verfiel, dr „Chrützer Walter“ wäre etwas „brummlig“, täuschte sich erheblich. Hinter der etwas hart wirkenden Schale verbarg sich nämlich ein ausgesprochen weicher Kern. Aus Gesprächen mit ihm weiss ich, dass Walter stets grosses Verständnis für Mitmenschen hatte, die grad nicht auf der Sonnenseite des Lebens standen oder gar etwas „gebosget“ hatten. Seine 15jährige Tätigkeit im Strafvollzug spricht Bände dafür.

Wie auch an der Abdankungsfeier unschwer vernommen werden konnte, war Walter ausserdem ein ausgesprochen guter Familienmensch. Seinen Kindern stand er auch längst nach dem Schritt ins Erwachsenenleben in schwierigen Lebenslagen als väterlicher Freund wirksam bei. Mit seinen Enkel- und Urenkelkindern spielte er liebend gern, und diese gaben ihrem Grossvati die Freude stets zurück. Zusammen mit seiner lieben Ehefrau Heidi unternahm Walter gerne Reisen, vornehmlich ins Engadin zu den goldenen Lärchenwäldern oder auch in die Walliser Berge. Und, was viele nicht wussten: Sogar in den Westen Kanadas und der USA reisten „s'Chrützers“,



um die Grossdimensionen der dortigen Landwirtschaft zu bestaunen.

Mit Walter Frey ist ein grundliebenswertes Mitglied unserer Dorfgemeinschaft nicht mehr. Wir werden seine arbeitswylerisch kurze Art, Dinge zu kommentieren, seine Hilfsbereitschaft, sein feines Gespür für Menschen in schattigen Lebensphasen, seinen feinen und trockenen Humor und allem voran sein liebes Wesen in ehrender Erinnerung behalten.

Ich entbiete, auch namens meiner Ratskollegen, den Angehörigen mein herzlichstes Beileid.

Allen Einwohnerinnen und Einwohnern wünsche ich von Herzen schöne und friedvolle Weihnachtstage und einen guten Rutsch ins 2023.

*Euer Preesi
Johannes Sutter*

Jung erfreut Alt an der Seniorenweihnacht

Am 2. Adventssonntag 2022 fand im Arboldswiler Gemeindesaal traditionsgemäss die Seniorenweihnacht statt; Gastgeber war der Gemeinderat. Und was männiglich erstaunen dürfte: Die fünf Magistraten richteten das Festbankett gleich selber her und bedienten die Gästeschar, ohne weitere Hilfe. Chapeau!

Den Anlass musikalisch-feierlich umrahmt haben fünf Schülerinnen und ein Schüler der Musikschule beider Frenkentaler, darunter zwei Arboldswiler Schülerinnen (s. Foto). Die Musikgruppe setzte sich aus nachfolgenden Jugendlichen und Kindern zusammen, wobei alle fünf ihren Auftritt solo hatten:

Shamiya und Shamira Pulendran sowie Timo Boss, Klavier (Lehrperson: Marion Pachlatko); Melanie Borner, Blockflöte (Lehrerein: Bénédicte Wodey) sowie Sara Bauriedl, Querflöte (Lehrerin: Karen Rüedi). Ihre Lehrerinnen liessen es sich nicht nehmen, die Schülerinnen ans Konzert zu begleiten. Das wurde allseits sehr geschätzt, nimmt es doch den jungen Musikantinnen etwas vom Lampenfieber weg und ermuntert sie zu ihrem Debüt vor einem grösseren Publikum. Auch Musikschulleiter Andreas Jörin begleitete seine Truppe.

Der Auftritt war ein schönes Stelldichein von Jung und Alt. Das Festkonzert wurde von den sechzig Seniorinnen und Senioren denn auch mit grossem Applaus verdankt.

Josua Oehler



Die Arboldswiler Musikschülerinnen Sara Bauriedl (Querflöte) und Melanie Borner (Blockflöte) mit Musiklehrerin Karen Rüedi.

Gartenarbeit ist unsere Leidenschaft.



Ulrich Briggen Gartenservice AG
Oberbiel 38 · 4418 Reigoldswil
Telefon 061 941 17 89
Telefax 061 941 23 26
info@briggen-gartenservice.ch
www.briggen-gartenservice.ch

Unser Geschäft bleibt vom
26. Dezember 2022 - 6. Januar 2023
geschlossen. Danach sind
wir gerne wieder
für Sie da.



Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage und e
guete Rutsch!

RÄUFTLIN AG

BODENBELÄGE

4417 ZIEFEN
TEL. 061 931 17 60
www.raeuftlin-ag.ch

FORSTBETRIEBE FRENKENTÄLER

WIR ERLEDIGEN FÜR SIE...

- GARTENHOLZEREI
- BAUMPFLERGE
- HOLZMÖBEL
- FORSTLICHE BAUTECHNIK
- WALDPFLERGE & NATURSCHUTZ
- TROCKENSTEINMAUERN
- KUNDENAUFTRÄGE NACH WUNSCH

KONTAKTIEREN SIE UNS...



079 356 74 30
info@fbfrenke.ch
www.fbfrenke.ch



FORSTBETRIEBE FRENKENTÄLER
WWW.FBFRENKE.CH

Dr Visitör sagt adieu!

Liebe «Bewohnende» von Arboldswil

Nach fast 12 Jahren im Amt als Gemeinderat habe ich nun die Schlüssel und auch die vielen verschiedenen Hüte abgegeben, respektive weiter reichen können. Ich bin froh, dass ein Nachfolger gefunden werden konnte und wünsche ihm das nötige politische Geschick und Befriedigung in diesem Miliz-Amt.

In den vergangenen knapp 12 Jahren ist in meinem Ressort doch einiges passiert. Angefangen mit der Fusion der Spitex Reigoldswil und Umgebung mit der Spitex Regio Liestal, wonach die stets anspruchsvolleren und wachsenden Spitex Dienstleistungen für unsere älter werdende Bevölkerung in eine dafür geeignete Organisation integriert werden konnten. Des Weiteren durfte ich in der Projektleitung dazu beitragen, dass die damalige Vormundschaftsbehörde dem gesetzlichen Auftrag zur Bildung der KESB Frenkentaler entsprechend umfunktionierte und implementiert wurde. Dank vehementer Argumentation für das sogenannte «Tessiner Modell», wonach die Wohnsitzgemeinde im Spruchkörper Einsitz nehmen soll, konnten wir dieses Modell durchsetzen. Mit diesem «Tessiner Modell» kann die fallbetroffene Gemeinde Einfluss auf die jeweiligen Massnahmen und deren Kosten- wie auch «Schicksalsfolgen» nehmen. «Unsere» KESB ist nach meinem Dafürhalten gut und günstig aufgestellt.

Für das APH «Moosmatt» stehe ich seit gut 10 Jahren als Vorstandsmitglied, verantwortlich für das Ressort Finanzen, im Dienst. Mittlerweile steht das Moosmatt schuldenfrei da, nachdem

die Sanierung der BL Pensionskasse zu einer zeitweiligen deutlichen Überschuldung des Vereins geführt hatte. Die Evaluationsphase für einen Neubau oder die Sanierung des in die Jahre gekommenen Gebäudes wurde im 2022 begonnen, mein Nachfolger wird sich dann um die Umsetzung kümmern dürfen. Ebenfalls während gut 10 Jahren durfte ich im Rahmen der KCAF (Konsultationskommission für Aufgabenteilung und Finanzausgleich) zwischen Kanton und Gemeinden als «Argumentator» der Nehmergemeinden um den bestmöglichen Erhalt des horizontalen Finanzausgleichs kämpfen und habe im vertikalen Lastenausgleich eine für Arboldswil optimale Lösung zur Abgeltung der Last «Weite» erreicht, sodass unsere Gemeindekasse jährlich mit knapp 30'000 Franken zusätzlich gegenüber der vorherigen Regelung alimentiert wird.

Im Bereich ÖV ist es dank stoischem Verhandeln mit dem Kanton gelungen, dass von 12 Kurspaaren während der Woche und gerade nur deren 4 am Sonntag bis 20 Uhr im Jahre 2012 bis hin zu dem heutigen Halb- oder Studententakt Arboldswil bis spät abends mit dem ÖV erreichbar bleibt. Neben der nach unserem Schangi im Radio bemerkten drittbesten Aussicht schweizweit sicherlich auch ein Grund für die höchsten Baulandpreise im Bezirk Waldenburg...

Im Zuge des Neubaus der Hofmatt-Schüre konnte aus Budgetgründen meinem Wunsch nach einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach leider nicht



entsprochen werden. In Zeiten von deutlich höheren Energiekosten wäre das eine aus meiner Sicht sehr gute Investition gewesen, aber was nicht ist, kann ja noch werden.

Auf jeden Fall waren die knapp 12 Jahre eine lehr- und lernreiche Amtszeit. Ich möchte mich bei allen Einwohnenden sowie auch meinen ehemaligen Gemeinderatskollegen für die stets konstruktive Zusammenarbeit ganz herzlich bedanken. Der grösste Dank geht an meine Familie, die mich viele Stunden entbehren musste – Merci! Frohe Festtage und alles Gute fürs 2023.

Daniel Ballmer

P.S. Wer sich jetzt wundert, wer der «Visitör» ist, kann gerne die Herkunft des Dorfnamens in der Heimatkunde auf Seite 92 nachlesen, das war mein Urgrossvater.

Wir backen für Sie den

Dreikönigskuchen

Die Kuchen sind 6-teilig (& Mittelstück), ca 550 gr schwer und kosten Fr. 6.50.

(Fr. 3.50 spenden wir dem **Dorfladen Arboldswil**)

Bestellen Sie bis zum 03.01.2023 mit unten stehendem Talon, per Telefon oder whatsapp unter 079 258 27 33 oder per Mail:suwa@eblcom.ch

Sie können den Dreikönigskuchen am 6. Januar 2023 zur gewünschten Zeit am **Baumgartenweg 6 in Arboldswil** abholen oder auf Wunsch nach Hause liefern lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Bestellung.
Aus Kapazitätsgründen können nur die ersten 100 Bestellungen berücksichtigt werden!

Walter Scheuner, Susanne & Ruth Lüthi & Team

-----bitte abtrennen-----

Ich bestelle:

Anzahl

Name/Vorname

Telefon

Abholzeit 07.00 h 10.00 h 16.00 h
 08.00 h 14.00 h 18.00 h

Gartenträume? ... wir realisieren sie!



Jetzt aktuell:
Winterschnitt an Bäumen und
Sträuchern

Gartenplanung Gartenbau Gartenpflege



Bärenmattenstrasse 7
4434 Hölstein
061 953 13 30
info@arbosgartenbau.ch
www.arbosgartenbau.ch



Drei Gemeinden, ein Tal, ein Verein

Liebe Einwohner*innen
des Fünflibertal und den angrenzenden
Gemeinden

Für ihre treue Unterstützung im 2022, sei
es durch Spenden, Kursbesuche oder,
dass wir ihren Anlass mit unserem
Sanitätsdienst begleiten durften, be-
danken wir uns sehr.

Auch im neuen Jahr sind wir mit einem
reichen Kursprogramm bereit, sowie für
den Sanitätsdienst ihres Anlasses
gerüstet.

Gerne begrüßen wir sie ganz herzlich
zu einem Schnupperjahr in unserem
Verein an unseren Monatsübungen.

Wir wünschen ihnen und ihren Familien
Frohe Weihnachten und alles Gute im
neuen Jahr.

Mit den besten Wünschen

Samariterverein Fünflibertal

Weitere Informationen, die Anmeldefomulare zu unseren Kursen sowie unser
Jahresprogramm finden sie auf unserer Homepage www.samariter-funflibertal.ch



's Käffeli macht Schluss!

Die Fakten zeigten es klar und unmissverständlich, der Entscheid
in der Käffeleitung fiel einstimmig aus:

Am 23. Dezember öffnet das Käffeli um 15 Uhr zum letzten Mal seine Türen – um
17 Uhr werden sie dann definitiv geschlossen, nicht nur
für die Weihnachtsfeiertage!

So klar der Entscheid schliesslich gefällt wurde, so sehr
ist er auch betrüblich: Was bis vor wenigen Jahren noch
ein gern genutzter Treffpunkt in unserem Dorf war,
scheint seit geraumer Zeit nicht mehr gefragt zu sein.

Allen Menschen, die während der gut 11 Jahre dem Käf-
feli als einem Ort der Begegnung verbunden waren, danke ich herzlich dafür!

Was nun künftig in den Räumlichkeiten des Käffelis/L25 angeboten werden kann,
wird sich in den nächsten Wochen und wenigen Monaten zeigen. Wer Ideen und
Anregungen in diesem Zusammenhang hat, möge diese gerne im Pfarthaus depo-
nieren, sei es via Mail (roland.durst@ref-zla.ch) oder per Telefon. Sowohl der
Spielnachmittag am Donnerstag als auch das Suppenzmittag (zweimal pro Monat)
werden weitergeführt.

Ich wünsche Ihnen einen behutsamen Start ins 2023, seien Sie behütet und sehr
herzlich gegrüsst

Roland Durst, Pfarrer



Generalversammlung 2022

www.fsg-arboldswil.ch

Internet
<http://www.fsg-arboldswil.ch>

Feldschützen Arboldswil



Einladung zur 147. Generalversammlung der FSG Arboldswil im Vereinsjahr 2022

am Samstag, 21. Januar 2023 um 19.30 Uhr im Schützenhaus Arboldswil

Traktanden

- 01 Begrüssung
- 02 Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
- 03 Entgegennahme der Jahresberichte
 - a. Präsident
 - b. Jungschützenleiter
- 04 Finanzen
 - a. Abnahme der Jahresrechnung
 - b. Revisorenbericht
 - c. Mitgliederbeiträge
- 05 Festsetzung des Jahresprogramms
- 06 Mutationen
 - a. Demissionen
 - b. Austritte
 - c. Neuaufnahmen
 - d. Ausschluss
- 07 Wahlen
 - a. Präsident
 - b. Vorstand
 - c. Fähnrich
 - d. Rechnungsrevisoren
 - e. Schützenhauswirt
 - f. Kommissionen
- 08 Ehrungen und Auszeichnungen
- 09 Anträge
- 10 Verschiedenes
- 11 Rangverkündigung

Für die Aktivmitglieder ist der Besuch der Jahresversammlung obligatorisch. Alle Ehren- und Passivmitglieder, sowie Vertreter von Behörden und den Dorfvereinen sind ebenso herzlich eingeladen.



www.tvarboldswil.ch

:: Einladung zur 69. Generalversammlung

Samstag 14.01.2023 | 1900 Uhr | Schützenhaus | 4424 Arboldswil

01 Begrüssung und Appell

02 Protokoll der 68. Generalversammlung vom 13. Mai 2022

03 Jahresberichte

- a. Präsident
- b. Riegenverantwortliche

04 Finanzen

- a. Jahresrechnung der Aktivriege
- b. Jahresrechnung der Jugendriegen
- c. Revisorenbericht
- d. Mitgliederbeiträge
- e. Budget der Aktivriege
- f. Budget der Jugendriegen

05 Mutationen

- a. Austritte
- b. Neuaufnahmen
- c. Demissionen
- d. Auszeichnungen
- e. Ehrungen

06 Wahlen

- a. Vorstand
- b. Übrige Ämter

07 Jahresprogramm 2023

08 Verschiedenes

Für die Aktivmitglieder ist der Besuch der ordentlichen Versammlung obligatorisch. Alle Ehren-, Frei- und Passivmitglieder, Mitglieder der Riegen, Vertreter von Behörden und Dorfvereinen sowie alle Freunde des Turnvereins sind herzlich eingeladen.



**Der Turnverein Arboldswil wünscht frohe Festtage
und e guete Rutsch ins 2023!**

THEATERABEND / EIERLESET



Freitag 14. April

Füürobe-Party in der
Schüüre-Bar mit DJ  -i

Samstag 15. April




arboldswiler turnverein
und die Theatergruppe Arboldswil präsentieren

"D Zyt isch cho"

Regie Roman Frey

Komödie in 2 Akten von Peg Kehret
Dialektbearbeitung Marianne Spielmann 

Sonntag 16. April

Eierleset-Wettkampf
mit Eiertätsch 



2023 IN ARBOLDSWIL

Neues Jahr, neues Glück?

Speziell für EinsteigerInnen, aber auch Fortgeschrittene
Lauftraining / Nordic Walking im Arboldswiler Turnverein



Warum gerade jetzt einsteigen?

- Neues persönliches Ziel 2023
- Neues Vereinsjahr ab Januar
- Neues Läuferteam kennenlernen
- Neues Motivationsgefühl durch Teamgeist

Du hast Interesse am Laufsport / Nordic-Walking und bist mind. 16 Jahre alt, dann bieten wir dir montags von 19.00-20.00 Uhr ein abwechslungsreiches Training an. Hauptsächlich rund um Aboldswil und Titterten. Wenn immer möglich im Freien, ansonsten in der Turnhalle. Das Training beinhaltet allgemeine Fitness in Form von Ausdauer, Kraft und Beweglichkeit. Jede Lektion wird mit einem Kraft- und Koordinationsteil, sowie diversen Dehnübungen abgeschlossen. Du wirst von uns individuell und moderat an den Laufsport herangeführt, erhältst wertvolle Tipps und kannst von einem erfahrenen Leiterteam profitieren.



Haben wir dein Interesse geweckt oder hast du noch Fragen?

Dann melde dich bei Dominik Roppel
079 253 89 57 / d.roppele@eblcom.ch

Wir freuen uns auf dich!

...mehr als einfach nur turnen...
tvarboldswil.ch



ARGUS - Zivilschutz Verwaltung Sirenentest 2023

7. Dezember 2022 / Ch. Brügger

Am Mittwoch, 1. Februar 2023, findet der jährliche schweizweite Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen für den "Allgemeinen Alarm" getestet. Im Kanton Basel-Landschaft werden total 150 Sirenen getestet. Parallel dazu wird über die Informationsplattform ALERTSWISS auf die Alarmauslösung aufmerksam gemacht. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen.

Um 13.30 Uhr wird in der ganzen Schweiz das Zeichen "Allgemeiner Alarm", ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer, ausgelöst. Nach einer Pause von drei bis fünf Minuten erfolgt eine Wiederholung des Alarms. Die Sirenen können bis spätestens 14.00 Uhr mehrmals ausgelöst werden. Zeitgleich wird zusätzlich zum Sirenenalarm eine Alarmmeldung über die Informationsplattform ALERTSWISS verbreitet. Angaben zur Plattform finden Sie auf der Internetseite <http://www.alert.swiss/>

Wenn das Zeichen "**Allgemeiner Alarm**" ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, **Radio zu hören, die Anweisungen der Behörden zu befolgen und die Nachbarn zu informieren.**

ARGUS - Zivilschutz bittet um Verständnis für die mit dem Sirenentest zwangsläufig verbundenen Unannehmlichkeiten.

Für Fragen in Zusammenhang mit dem Sirenentest steht Ihnen Christof Brügger gerne zur Verfügung. Tel. 061 935 90 83 / Mail: argus.zivilschutz@bubendorf.swiss

Zu vermieten ab März 2023 in Arboldswil



Helle, geräumige, neu erstellte Wohnungen 'Alti Bünste' vis-a-vis Dorfladen und Schule:

4 ½ Zimmer-Wohnung 112 m² mit Gartenanteil, sep. Keller 12m²
2250.- pro Monat exkl. NK + Garagenplatz

4 ½ Zimmer-Wohnung 1.OG 112 m² mit Südbalkon, sep. Keller 12m²
2250.- pro Monat exkl. NK + Garagenplatz

2 ½ Zimmer-Dachwohnung 80m² mit Südbalkon, sep. Keller 10m²
1450.- pro Monat exkl. NK + Garagenplatz

Auskunft und Vermietung; Kornel Wassmer, Underdorf 27, 4424 Arboldswil, 079 290 09 27



Einladung zur Jahresversammlung

Gerne laden wir alle Mitglieder zur Jahresversammlung am 3. Februar 2023 im Gemeindesaal ein. Die persönlichen Einladungen werden separat verteilt.



Senioren- und Kindermittagstisch

Leider müssen wir Sie informieren, dass der Senioren- und Kindermittagstisch aufgrund von fehlenden Helferinnen derzeit nicht zustande kommt. Wir sind sehr bemüht, dass wir beides so bald wie möglich wieder durchführen können. An der Jahresversammlung werden wir die Weiterführung thematisieren und hoffen auf neue Mithilfe. Wir würden uns über Meldungen zur Mithilfe sehr freuen.

Haben Sie jetzt schon Interesse?
Sie können sich sehr gerne bei Angelina Gerber (angelina.gerber17@gmail.com / 079 795 58 42) melden.

Mitglied werden

Wir suchen neue Mitglieder für den Frauenverein. Als Mitglied geht man keine Verpflichtungen ein, geniesst jedoch Vorzüge bei Veranstaltungen und unterstützt den Frauenverein.

Die Mitgliedschaft kostet 20 CHF im Jahr.

Sie fragen sich, was der Verein alles anbietet? Nebst der Organisation von Fahrdienst, Kinder- und Seniorenmittagstisch, Unterstützung der Vereine bei Anlässen, Pfingstmärt Stand, Helferinnenanlass und vieles mehr werden diverse jährlich ändernde Kurse oder Aktivitäten (z.B. Kerzenziehen, Adventsgesteck, Kochkurs, Spielenachmittag für Jung und Alt, Ponyreiten und Ausflüge) angeboten.

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns über Ihre Anmeldung direkt bei Angelina Gerber (angelina.gerber17@gmail.com / 079 795 58 42).



Als Mütterberaterin berate ich Sie gerne in Fragen über: Entwicklung, Ernährung, Gesundheit, Pflege und Erziehung Ihres Kindes bis zum Eintritt in den Kindergarten.

- Für Sie ist diese Beratung ein freiwilliges und kostenloses Angebot.
- Selbstverständlich stehe ich unter beruflicher Schweigepflicht.
- Nach Absprache sind je nach Situation auch Hausbesuche möglich.
- Bitte bringen Sie in die Beratung das Gesundheitsbüchlein Ihres Kindes, eine Wickelunterlage und eine Windel mit.

Ich freue mich darauf, Sie und Ihre Kinder kennen zu lernen!

Beratungszeiten 2023:

Bitte jeweils vorgängig telefonisch einen Beratungstermin mit Zeit vereinbaren (alle Daten und Orte sind wählbar)

Ort	Lupsingen	Reigoldswil	Seltisberg	Ziefen	Bretzwil	Gruppenberatung zu Themen
Raum	Gemeindehaus 2. Stock	Alter Kindergarten Unterbiel 9	Gemeindeverwaltung	Gemeindeverwaltung	Gemeindezentrum Schulgasse 1	Genauere Infos werden noch bekannt gegeben
Zeit	13.30-16.30	08.30-11.30	13.30-16.30	13.30-16.30	13.30 - 16.30	
Tag	Freitag	Freitag	Freitag	Freitag	Freitag	
Januar	27	6, 20	6	20	13	Unfallprävention 27.01.23
Februar	24	3, 17	3	17		Schmetterlingsmassage 24.02.23
März	31	3, 24	3	24	17	
April	28	14, 21	14	21		Schmetterlingsmassage 31.03.23
Mai	26	5, 26	5	19	12	Unfallprävention 26.05.23
Juni		2, 16	2	16		

Die Gemeinden Arboldswil, Lauwil und Titterten sind an allen Beratungsorten herzlich willkommen. Ich berate Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Telefonische Beratungen sind zu folgenden Zeiten möglich:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10.30 bis 11.30 Uhr

Mittwoch: 13.00 bis 14.00 Uhr

Rufen Sie ausserhalb der Zeiten an, werde ich Sie baldmöglichst zurückrufen.

Telefonische Beratungsstunde und Terminvereinbarungen

Angela Offreda

Telefonnummer: 077 528 27 59

E-Mail: mvb@reigoldswil.ch

Weitere Infos unter: www.mueterberatung-bl-bs.ch

Ihr Ansprechpartner für:

- Neu –und Umbauten
- Industrieanlagen
- Netzwerkverkabelungen / Privat und KMU
- Internetanschlüsse verschiedener Anbieter
- Smart Business Connect, Swisscom TV und weitere Lösungen von Swisscom
- Verkauf / Reparaturen von Haushaltgeräten
- Unterhaltsarbeiten EFH/MFH von allen elektrischen Anlagen

ELEKTRODEGEN



4416 Bubendorf

Telefon 061 935 35 35

www.elektro-degen.ch

Spitex à la carte *Für mehr Vitamine im Alter.*

Wir unterstützen Sie im Alltag

Unser erfahrenes Spitex-Personal ermöglicht Ihnen, liebgewonnene Gewohnheiten und Vorlieben weiter zu pflegen.

Kontaktieren Sie uns:

Renate Fluri
Telefon: **061 921 07 00**
info@spitex-alacarte.ch
www.spitex-alacarte.ch



Impressum

- Erscheint jeweils zum Monatsende, Redaktionsschluss jeweils am 20. des Monats (im Dezember am 12.)
- Gemeindeverwaltung Arboldswil, Ziefnerstrasse 11, 4424 Arboldswil (061 933 13 13; E-Mail: dorfblatt@arboldswil.ch)
- Inseratepreise: 1/1 Seite Fr. 120.00, 1/2 Seite Fr. 90.00, 1/4 Seite Fr. 60.00, 1/8 Seite Fr. 30.00
- Auflage 370 Exemplare; 44. Jahrgang; Layout J. Sutter; Redaktion Gemeinderat und Verwaltung Arboldswil
- Titelbild der aktuellen Ausgabe: Johannes Sutter
- Bildnachweise: Fam. Frey (S. 4), Josua Oehler (S. 5), Daniel Ballmer (S. 7)

Hürbin Brennholzservice
 Weid 120
 4424 Arboldswil
 E-Mail: info@huerbin.ch
 Tel. 061 933 91 27
 Mobile 079 224 37 91



Buchenholz grün, ab Wald (Mindestbestellmenge 1 Ster)			Nadelholz grün, ab Wald (Mindestbestellmenge 1 Ster)		
Anzahl	Schnittlänge	Preis	Anzahl	Schnittlänge	Preis
	100 cm	105.-		100 cm	100.-
	50 cm	150.-		50 cm	140.-
	33 cm	170.-		33 cm	160.-
	25 cm	175.-		25 cm	165.-
	20 cm	190.-		20 cm	180.-

Gespalten	<input type="checkbox"/>	Normal	<input type="checkbox"/>	Grob
Lieferung	<input type="checkbox"/>	Im Big-Bag	<input type="checkbox"/>	Im Kipper

Buchenholz trocken, ab Lager (Mindestbestellmenge 1 Ster)			Nadelholz trocken, ab Lager (Mindestbestellmenge 1 Ster)		
Anzahl	Schnittlänge	Preis	Anzahl	Schnittlänge	Preis
	100 cm	130.-		100 cm	120.-
	50 cm	180.-		50 cm	170.-
	33 cm	200.-		33 cm	190.-
	25 cm	205.-		25 cm	195.-
	20 cm	220.-		20 cm	210.-

Gespalten	<input type="checkbox"/>	Normal	<input type="checkbox"/>	Grob
Lieferung	<input type="checkbox"/>	Im Big-Bag	<input type="checkbox"/>	Im Kipper

Verschiedenes			
Produkt	Anzahl	Länge	Preis
Finnenkerze		x	25.-
Spaltstock		x	30.-
Cheminée-Holz im Jutensack		25 cm	16.-
Anfeuerholz im Jutensack (von Hand gespalten)		x	25.-

Transport- und Lieferkosten

Arboldswil kostenlos

Umliegende Gemeinden 20.- / pro Ster

Andere Lieferorte auf Anfrage

Personalien

Bestelldatum

Name/Vorname

Strasse/Ort

Telefon

E-Mail

Gewünschtes Lieferdatum*

Kommentar für Bestellung

*Bitte beachten Sie, dass die Auslieferung frühestens nach 2 Wochen nach Eintreffen der Bestellung stattfinden kann.

Cyril Lüönd & Nadja Rieder

Hauptstrasse 92
 CH-4417 Ziefen BL
 Mobile: 079 / 689`09`65



cyril.lueoend@pilzverein-oberbaselbiet.ch

**Jahresbericht der Pilzkontrolle 2022
 für das
 vordere und hintere Frenkental**

Die Pilzsaison 2022 ist zu Ende. Durch die sommerliche Trockenheit erahnt man eine ähnliche Flaute wie im 2021 wo es durch die enorme Feuchtigkeit und das kühle Klima zu einem eher dezimierten Pilzwachstum kam. Doch es kommt anders. Anfang September spriessen die Pilze langsam und was niemand erwartet, dass es eine sehr pilzreiche Saison geben wird. Durch die starke Wärmeperiode im Sommer welche sich bis in den Herbst hinein zieht fruchten sehr viele wärmeliebende Pilzarten aus der Familie der Röhrlingsartigen, bei welcher auch der Steinpilz zuhause ist. In unserer Region sind es anfangs unter einer grossen Vielfalt anderer Pilzarten die giftigen Bitter- und Satansröhrlinge welche hauptsächlich in der Pilzkontrolle vorgelegt werden. Erfreulicherweise folgen viele Steinpilze, Anhängselröhrlinge und Silberröhrlinge welche bis spät in die Saison in einer sehr guten Qualität gefunden und in der Kontrolle vorgelegt werden. Auch andere Speisepilzarten aus der Gattung der Champignon und der Riesenschirmlinge von denen der bekannteste sicherlich der Parasol ist werden in den Pilzkontrollen in einem üppigen Ausmass präsentiert. Auffallend sind die eher selten vorkommenden wärmeliebenden röhrlingsartigen Pilze welche in unserer Region gegenüber anderen Jahren nicht oft anzutreffen sind.

Im ganzen betrachtet, war es eine super Pilzsaison mit vielen Kontrollen und netten Kontakten. Aufgrund des grossen Einzugsgebietes welches wir abdecken wurden auch viele Kontrollen per Videochat und / oder Fotos vollzogen. Dies war möglich, weil die Pilze oft in einem sehr guten Zustand gesammelt wurden und man die eindeutigen Merkmale klar anhand der digitalen Übertragung erkennen konnte. Jedoch gab es auch Situationen wo dies nicht möglich war und man die Pilze Vorort in der physischen Pilzkontrolle begutachten musste.

Die Pilzkontrolle 2022 in Zahlen:

	<u>2022</u>	<u>2021</u>
Speisepilze:	~80 Kg	~8 Kg
Keine Speisepilze:	~9 Kg	~3 Kg
Giftige Pilze:	~1 Kg	~1 Kg
Tödlich giftige Pilze:	~0,5 Kg	~0,0 K

Nun bedanke ich mich bei der Bevölkerung fürs Vertrauen und natürlich meiner Partnerin Nadja Rieder welche mich tatkräftig als Pilzkontrolleurin unterstützt hat.

71

Richtung Lauwil

Auto Bus^{ag}

Gültig vom 11.12.2022 bis 09.12.2023

Montag - Freitag	Samstag	Sonn-/Feiertag
4 52 _D	4	4
5	5 20 _D	5 20 _D
6 12 42	6	6
7 12 42	7	7
8 12	8 12	8 12
9 12	9 12	9 12
10 12	10 12	10 12
11 12	11 12	11 12
12 12	12 12	12 12
13 12 26 _B	13 12	13 12
14 12	14 12	14 12
15 12	15 12	15 12
16 12 42	16 12	16 12
17 12 42	17 12	17 12
18 12 42	18 12	18 12
19 12	19 12	19 12
20 12	20 12	20 12
21 12	21 12	21
22	22	22
23	23	23
0	0	0
1	1	1

B fährt ab Reigoldswil Bündten direkt nach Bietzwil Dorf

D fährt bis Reigoldswil Dorfplatz

S verkehrt nur an Schultagen

Feiertage: Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Auffahrt, Pfingstmontag, 1. August, 25. und 26. Dezember.

Liestal Bahnhof

- 1 Liestal Wasserturnplatz
- 2 Liestal Stadion
- 3 Liestal Gräubern
- 4 Bubendorf Bad
- 5 Bubendorf Unterdorf
- 6 Bubendorf Zentrum
- 7 Bubendorf Steingasse
- 8 Bubendorf Industrie Süd
- 9 Bubendorf Grosstannen
- 10 Arboldswil Mühletal
- 11 Arboldswil Renggelt
- **Arboldswil Dorf**
- 12 Titterten Gemeindehaus
- 13 Titterten March
- 14 Reigoldswil Hoggen
- 15 Reigoldswil Dorfplatz
- 16 Reigoldswil Bündten
- 17 Lauwil Dorf

ungefähre Reisezeit in Minuten

71

Richtung Liestal

Auto Bus^{ag}

Gültig vom 11.12.2022 bis 09.12.2023

Montag - Freitag	Samstag	Sonn-/Feiertag
5 43	5	5
6 13 43	6	6
7 13 43	7 43	7
8 13 43	8 43	8 43
9 43	9 43	9 43
10 43	10 43	10 43
11 43	11 43	11 43
12 26 _D 43	12 43	12 43
13 43	13 43	13 43
14 13 ^S 43	14 43	14 43
15 43	15 43	15 43
16 43	16 43	16 43
17 13 43	17 43	17 43
18 13 43	18 43	18 43
19 13 43	19 43	19 43
20 43	20 43	20
21	21	21
22	22	22
23 01	23 01	23 01
0	0	0
1 28 ^F	1 28 ^W	1
2 37 ^F	2 37 ^W	2
3 37 ^F	3 37 ^W	3

F verkehrt nur am Freitag

S verkehrt nur an Schultagen

U fährt bis Bubendorf Unterdorf

W verkehrt nicht am 24.12.2022

An diesen Tagen verkehren zusätzlich dieselseil Späc- & Nachtfahrten wie in den Freitag- & Samstagnächten: 27.02.2022, 28.02.2022, 01.03.2022, 06.04.2022, 07.04.2022, 30.04.2022, 17.05.2022, 31.07.2022

Feiertage: Neujahr, Karfreitag, Ostermontag, 1. Mai, Auffahrt, Pfingstmontag, 1. August, 25. und 26. Dezember.

Liestal Bahnhof

- 1 Reigoldswil Bündten
- 2 Reigoldswil Dorfplatz
- 3 Reigoldswil Hoggen
- 4 Titterten March
- 5 Titterten Gemeindehaus
- **Arboldswil Dorf**
- 6 Arboldswil Renggelt
- 7 Arboldswil Mühletal
- 8 Bubendorf Grosstannen
- 9 Bubendorf Industrie Süd
- 10 Bubendorf Steingasse
- 11 Bubendorf Zentrum
- 12 Bubendorf Unterdorf
- 13 Bubendorf Bad
- 14 Liestal Gräubern
- 15 Liestal Stadion
- 16 Liestal Wasserturmplatz
- 17 Liestal Bahnhof

ungefähre Reisezeit in Minuten

Medienmitteilung



Liestal, den 09.12.22/SG

Die Krise erhöht die Nachfrage an Grundbedarfsartikeln

Die 26. Auflage der Aktion «2 x Weihnachten» hat gestartet. Die traditionelle Sammlung von Grundbedarfsartikeln für armutsbetroffene Menschen in der Schweiz findet vom 24. Dezember 2022 bis zum 11. Januar 2023 statt. Aufgrund der gestiegenen Preise haben die Bedürfnisse weiter zugenommen und immer mehr Menschen kommen nur knapp über die Runden. Online-Pakete können ab sofort gespendet werden.

Die Inflation, die Energiekrise und die gestiegenen Krankenkassen-Prämien belasten die bereits knappen Budgets. Vielen armutsbetroffenen Personen bleibt keine andere Wahl, als sich an soziale Institutionen zu wenden. Die Bedürfnisse steigen weiter und es ist keine Umkehr der Tendenz zu erwarten. Die 26. Durchführung der Aktion «2 x Weihnachten» ermöglicht die Unterstützung von armutsbetroffenen Menschen, indem deren Budget punktuell entlastet wird. Auch in unserem Kanton.

Setzen Sie ein Zeichen der Menschlichkeit für Menschen im Baselbiet und sammeln Sie mit uns Pakete mit lang haltbaren Lebensmitteln, Hygiene- oder Toilettenartikel. Die Sammelaktion läuft vom 24. Dezember 2022 bis zum 11. Januar 2023. Pakete können gratis an jeder Poststelle abgegeben werden. Auch Online-Pakete und Spenden sind willkommen. Damit werden Lebensmittel und Grundbedarfsartikel gekauft. Was alles in ein Paket darf und alle Spendenmöglichkeiten finden Sie auf www.2xweihnachten.ch.



Bildlegende:
Jede Poststelle nimmt Pakete kostenlos entgegen.

© SRK



Kirchenpflege Co-Präsidium:

Simone Mairitsch; simone.mairitsch@ref-zla.ch

Karin Engelbrecht; karin.engelbrecht@ref-zla.ch

Pfarrer Roland Durst

Tel. 061 911 11 16; roland.durst@ref-zla.ch

Pfarrer Andreas Olbrich

Tel. 079 429 62 98; andreas.olbrich@ref-zla.ch

Sekretariat

Tel. 079 200 86 72; sekretariat@ref-zla.ch

dienstags, 14.30-17.30 Uhr, donnerstags 14-18

www.ref-zla.ch

Januar 2023

Löchriger Januar

Liebe Leserinnen bis Leser

Die Weihnachtsfeiertage sind vorüber und das Hinübergleiten in das noch unangetastete Jahr 2023 steht kurz bevor. Das ist just jene Zeit, sich das zu Ende Gehende in Sequenzen nochmals in Erinnerung zu rufen, mit dem einen oder anderen ‚Weisch no...‘ in gestenreiche Worte zu fassen und danach vielleicht noch ein paar Momente den damit verbundenen Gefühlen nachzuspüren. Doch dann wird nach vorne geschaut, wie es immer und immer wieder so schön heisst. Doch das kann niemand von uns. Aber wir tun so, als ob: dann sind die Ferien geplant, dann kommen Freund:innen zu Besuch oder es stehen Prüfungen Ende März an. Sehr verbreitet ist, die Vorausschau in Vorsätze zu kleiden: Ab Jänner ist Schluss mit Süssem, Fleischigem, Alkoholischem oder Trägern! Das, oder vielmehr die Löcher, in die wir dann reinzufallen drohen, öffnen sich im gleichen Augenblick, in dem wir sie aussprechen. Und in diesem Winter kämen ja noch all die Energieeinsparungsvorsätze hinzu. Das kann ganz schön schwierig werden.

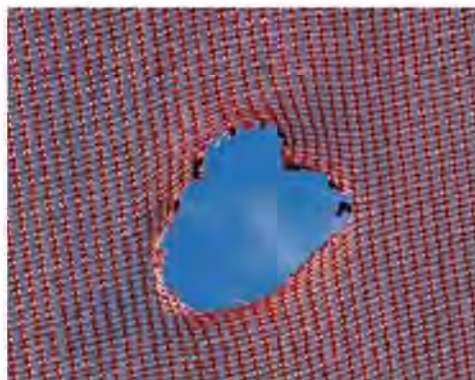
Es wird gesagt, dass unsere nachfolgenden Generationen nicht mehr mit jenem Selbstverständnis durchs Leben gehen können, das uns Babyboomer noch geprägt hat: Wir sollten es besser haben als unsere Eltern oder Grosseltern. Jenes Besser stand für mehr materiellen Wohlstand, mehr Freiheiten oder auch für mehr individuellen Entfaltungsspielraum. Dieses für völlig normal gehaltene Mehr hat uns nie für möglich gehaltene Errungenschaften gebracht, zweifellos. Doch mit diesem Mehr und Noch-Mehr sind Probleme erwachsen, deren Auswirkungen wir zwar nach und nach zu verinnerlichen scheinen, von deren Lösung wir aber noch beunruhigend weit entfernt sind. Das erfüllt nicht nur Jugendliche mit grosser Sorge, wenn es um die zukünftigen Perspektiven für praktisch sämtliche Lebensbereiche geht.

Deshalb sind die grösseren und kleineren Januarlöcher auch eine Chance dafür, darüber nachzudenken, was es denn zu einem guten, zufriedenen Leben überhaupt braucht. So wäre ein Mehr an Nachdenken, Diskutieren und Reflektieren ungemein hilfreich – sehr gerne über die Generationen hinaus und an einem Tisch sitzend. Wenn auf diesem auch noch die eine oder andere Leckerei steht, die genüsslich zusammen gegessen und getrunken werden kann, dann lassen sich die Löcher in unserem westlichen Lebensstil besser benennen. Auf dass wir erkennen mögen, dass unsere Art zu leben eine Gefahr ist für die Art w i e wir leben.

Dies (an)zu erkennen wird hoffentlich genügend Energien freisetzen, um aus den januarigen Löchern herauszukommen. Ob Sie das als Vorsatz oder eher als Grundsatz für Ihren weiteren Lebensweg sehen möchten, sei ganz und gar Ihnen überlassen.

Ich wünsche Ihnen ein gelingendes, behutsames und friedliches 2023 – und weit darüber hinaus!

Roland Durst, sehr herzlich



Gottesdienste

Sonntag, 1. Januar, 10 Uhr	Kirche Bretzwil, Neujahrgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrerin Franziska Eich Gradwohl
Sonntag, 8. Januar, 9.30 Uhr	Kirche St. Blasius, mit Pfarrer Andreas Olbrich und Organist Jörg Rudin Kollekte: HEKS beider Basel
Sonntag, 15. Januar, 9.30 Uhr	Kirche St. Blasius, Willy Burn, Chrischonagemeinde, Pfarrer Roland Durst und Organist Jörg Tschopp Kollekte: Stiftung Pro Brontallo
Sonntag, 22. Januar, 9.30 Uhr	Kirche Reigoldswil, ökumenischer Gottesdienst mit Oberdorf, 3K-Pfarrteam plus
Sonntag, 29. Januar	→ 9.30 Uhr, Kirche Reigoldswil → 11 Uhr, Gemeindesaal Lupsingen mit Pfarrer Roland Durst und Organist Jörg Tschopp Kollekte: SFAN, Nicaragua

Mitfahrgelegenheit für Gottesdienste

Lupsingen: Ruth Tschopp 061 911 03 23
Arboldswil: Hans Buser 061 951 17 75

Weitere Anlässe

Chesi-Gschpröch. Dienstag, 10. Januar, 9.30-10.30 Uhr, Chesi-Kaffi, **Ziefen**
Schüüre-Gschpröch. Mittwoch, 18. Januar, 15.30-16.30 Uhr, Hofmet-Schüüre, **Arboldswil**
Senior:innennachmittag. Mittwoch, 18. Januar, 14.30 Uhr, Schulhaus Eien, **Ziefen**. Thema: Essen und Trinken durch die Jahrhunderte, mit Rémy Suter
Frauzmorge. Was fördert oder hindert meine Lebensfreude? 28. Januar, 9-11 Uhr, Aula Primarschule **Reigoldswil**. Referentin: Ruth Maria Michel



Lupsingen:

Suppen- und Pastazmittag. Montag, den 9. (Suppe) und 23. (Pasta) Januar, 12-13 Uhr, im Käffeli, für Fr. 8.- pro Person. Bitte um **Anmeldung** bei Karin Engelbrecht 061 911 92 08

Spielnachmittag. Donnerstag, 15-17 Uhr (ausser in den Schulferien) - auch «Nicht-spielende» sind herzlich willkommen!

Kirchgemeindokino. Freitag, 20. Januar, 20 Uhr, «Eine total normale Familie»

Ausstellung. Von Januar bis Ende April zeigen wir im L25 Bilder von Juanita Tschumi, aus Lupsingen.

Senior:innennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren

Wir sind immer dankbar, wenn wir für unsere Anlässe treue Referenten haben, die uns mit spannenden Themen beschenken können. So auch der Ziefner Historiker **Rémy Suter**, der wiederum bereit ist, uns aus seinem reichen historischen Fundus etwas weiterzugeben. Diesmal geht's um **Essen und Trinken durch die Jahrhunderte**.

Was ass man früher, bevor Korn und Kartoffeln bei uns Einzug hielten? Wie lebten wir in der Schweiz ohne Rösti, Brot und Gschwellti? Wann kamen diese für uns schon alltäglichen Nahrungsmittel zu uns usw. Rémy Suter weiss Bescheid! Für

Mittwoch, 18. Januar 2023, um 14.30 Uhr

laden wir Sie herzlich in den **Mehrzweckraum des Schulhaus Eien** ein, zu „Geschichtsunterricht“, guter Gemeinschaft mit geistlichem Input, Gesang und natürlich zu Kaffee und Kuchen.

Für das Team Senior:innennachmittag
Heidi Recher



Kirchgemeindekino: Eine total normale Familie

Die 11-jährige Emma hat immer gedacht, dass ihre Familie wie alle anderen ist. Bis ihr Papa Thomas sich eines Morgens als trans outet und erklärt, dass er von nun an als Frau leben möchte. Während aus Thomas nach und nach die elegant gekleidete Agnete wird, verändert sich auch die Beziehung zwischen Vater und Tochter. Und Emma lernt, dass vielleicht gerade Veränderung das ist, was ganz normal ist. Ein Film von Malou Reymann, Dänemark 2021, OmU, FSK 12

Freitag, 20. Januar, 20 Uhr, im L25, Lupsingen



Amtswochen

2. Januar–15. Januar, Pfarrer Roland Durst

16.–22. Januar, Pfarrer Andreas Olbrich

23. Januar–12. Februar, Pfarrer Roland Durst

persönlich. kompetent. zuverlässig. innovativ



häner

ELEKTROTECHNIK AG

Kontaktieren Sie mich:

Andreas Häner

Bennwilerstrasse 5 ▪ 4434 Hölstein

andi@haener-ag.ch ▪ 079 137 49 49

Mit Hätzbluet für Sie unter Spannig:

- Allgemeine Elektroinstallationen
- Elektro – Sicherheitskontrollen
- Planung – Projektierung
- Umbau – Neubau - Sanierung
- Service – Unterhalt
- Telefon- / Netzwerkinstallationen
- Haushaltgeräte (Verkauf / Anschluss)



Januar 2023

- SO 01.01. 18:00 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Willy Burn**
- DO 05.01. 14:30 Uhr Bibel- und Gebetstreff
- FR 06.01. 19:00 Uhr Alpha Live Kurs Ponyranch Seewen
- SO 08.01. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Willy Burn**
- DI 10.01. 14:30 Uhr Zyschtigsträff
- FR 13.01. 19:00 Uhr Alpha Live Kurs Ponyranch Seewen
- SA 14.01. 14:00 Uhr Rasselbande
- SO 15.01. 09:30 Uhr Gottesdienst ref. Kirche St. Blasius, Predigt: Willy Burn**
- SO 15.01. 17:00 Uhr Klassisches Konzert
- FR 20.01. 19:00 Uhr Alpha Live Kurs Ponyranch Seewen
- SO 22.01. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Clemens Mager**
- FR 27.01. 19:00 Uhr Alpha Live Kurs Ponyranch Seewen
- SA 28.01. 14:00 Uhr Rasselbande
- SO 29.01. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Markus Burkhardt**



SO, 22.01. – So, 29.01. Gebetswoche

**ALPHALIVE KURS
2023**

**INFOABEND:
FREITAG, 09.12.2022
UM 19.00 UHR**

**KURS:
JEDEN FREITAG,
19.00 UHR
AB 06.01.2023**

Ponyranch Seewen



Herzlich Willkommen



zu unserem Neujahrsapéro

am 06.01.2023



Drinnen und Draussen



vor unserem schönen Dorfladen



ab 16:00h



Wir freuen uns, mit Euch auf das

Neue Jahr anzustossen!

Euer Hofmet – Schüüre Team



Dorfladen-Genossenschaft
Hofmet-Schüüre
Arboldswil



Kommt....und seht...und staunt



Am 06.12. durfte die Hofmet – Schüüre ihr Adventsfenster eröffnen. Beim traditionellen Apéro wurde auch dieses Jahr wieder der grüne Frosch serviert und einige warme Häppli dazu gereicht. So ein Anlass bietet immer Gelegenheit zum Austausch über Aktuelles, und wir können dabei neue Leute kennenlernen. Dies ist gut genutzt worden. Das Adventsfenster wurde reichlich bestaunt und gab Anlass für viele Gespräche. Bis zum 06.01. ist es noch weiterhin zu bestaunen.

Café Grand' Place

Bis auf weiteres im Hofmet-Saal.

Unser Angebot:
Kaffee, Tee, Mineral
Hausgemachte Kuchen & Desserts

Das Café Grand' Place in Arboldswil (Hofmet-Saal) ist
jeweils am 2. Sonntag im Monat von 13.30 – 18.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Susanne & Ruth Lüthi, Walter Scheuner & Team

Veranstaltungskalender

Abfallkalender (Beachten Sie bitte den Abfallkalender, gültig ab 1. Januar 2022)				
Freitags	07.00	Hauskehrichtsammlung	Sammelplätze gemäss Abfallkalender	
25.01.23	07.00	Karton/Papier	Von Haus zu Haus	Vorschau
Vereine / Genossenschaften				
13.01.	19.00	46. Generalversammlung	Männerriege	Schützenhaus
14.01.	19.00	69. Generalversammlung	Turnverein Arboldswil	Schützenhaus
21.01.	19.30	147. Generalversammlung	FSG Arboldswil	Schützenhaus
Gemeinde / Verschiedenes				
24.12.	21.00	Nünichlingler	Route durch's Dorf	Lichter löschen
08.01.	13.30	Café Grand'Place	Susi Lüthi und Team	Hofmet-Schüüre